

Antrag auf Übernahme der Schülerfahrkosten

Dieser Abschnitt ist durch die Erziehungsberechtigten auszufüllen und anschließend in der Schule einzureichen.

Name, Vorname der Erziehungsberechtigten bzw. ggf. Name und Ansprechpartner der betreuenden Einrichtung

Ich beantrage die Übernahme der Schülerfahrkosten für die:

Primarstufe (Klasse 1 bis 4)

Der einfache Fußweg beträgt mehr als 2 km.

Sekundarstufe I (Klasse 5 bis 10) sowie der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums

Der einfache Fußweg beträgt mehr als 3,5 km

Sekundarstufe II (Klasse 11 bis 13)

Der einfache Fußweg beträgt mehr als 5 km.

Dieser Antrag behält seine Gültigkeit, sofern keine Änderung des zum Zeitpunkt der Genehmigung gültigen Geltungsbereiches erfolgt und ist für die entsprechende Schulform wirksam. Erst bei Übertritt in die nächste Stufe (von Primar zur Sek I oder von Sek I zur Sek II) ist ein erneuter Antrag zu stellen.

Personalien

Name, Vorname des Schülers/der Schülerin	geboren am	
Adresse des Schülers/der Schülerin	Männlich	Weiblich
Name, Anschrift der Schule		

Fahrstrecke/Schulweg

von Haltestelle Wohnung	nach Haltestelle Schule
-------------------------	-------------------------

Ich beantrage die Übernahme der Schülerfahrkosten in Form von Wegstreckenentschädigung, weil eine Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich ist.

Begründung:

Jede Adressänderung ist dem Schulträger unverzüglich mitzuteilen, da die Anspruchsberechtigung in diesem Fall erneut geprüft werden muss.

Bönen, _____

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Dieser Abschnitt ist von der Schule auszufüllen und anschließend in der Schulverwaltung einzureichen.

Ich bestätige, dass der/die im Antrag genannte Schüler/Schülerin die Schule voraussichtlich wie folgt besuchen wird:

Zukünftiges Schuljahr	Künftige Klasse

Böhen, _____

Unterschrift der Schulleitung; Schulstempel

